

Beschleunigte Time-to-market

Across Language Server im Einsatz bei SMA Solar Technology

Die 1981 gegründete SMA Solar Technology AG ist heute der weltweit umsatzstärkste Hersteller von Solar-Wechselrichtern und beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter. In den letzten fünf Jahren legte das Unternehmen einen rasanten Wachstumskurs vor und weitete seinen internationalen Vertrieb aus. Eine der Herausforderungen, vor denen SMA dabei stand, war die effiziente und zeitnahe Übersetzung der produktbegleitenden Informationen und Dokumentationen.

Durchschnittlich fallen im Jahr 3.000 Übersetzungsprojekte an, für Bedienungs- und Installationsanleitungen, Marketingunterlagen und Gesamtproduktkataloge, die bis zu 200 Seiten umfassen.

Um seine Produkte, wie die 25 sogenannten String-Wechselrichter sowie die serienmäßig produzierten Großwechselrichter weltweit auf den Markt bringen zu können, muss SMA die begleitende Dokumentation sowie das Marketing- und Vertriebsmaterial in neun verschiedenen Sprachen erstellen, unter anderem auch in Chinesisch, Koreanisch und Griechisch. Durchschnittlich fallen im Jahr damit 3.000 Übersetzungsprojekte an, für Bedienungs- und Installationsanleitungen, Marketingunterlagen und Gesamtproduktkataloge, die bis zu 200 Seiten umfassen. Hierfür nutzt SMA bereits seit 2005 das Corporate Translation Management System von Across als zentrale Sprach- und Übersetzungsplattform. Damit gelingt es dem weltweit agierenden Unternehmen, mit Fertigstellung der Produkte die mehrsprachigen Dokumentationen und Unterlagen zeitnah zur Verfügung zu haben.

Ein Quantensprung in der Übersetzungsbearbeitung

„Seit der Einführung in 2005 ist das System mit unseren Anforderungen gewachsen und hat sich dank zahlreicher Konnektoren und Module tatsächlich zur zentralen Unternehmensplattform für Sprachressourcen und Übersetzungsprozesse entwickelt.“

Der Start einer großen Auslands-offensive von SMA im Jahr 2004 führte dazu, dass der Übersetzungsbedarf exponentiell anstieg. Schnell wurde klar, dass die bisherigen Arbeitsmethoden keine dauerhafte Lösung darstellten, denn sie waren zu langsam, boten zu wenig Transparenz und keine Prozesssicherheit. „Wir brauchten einfach zu lange, bis die fertige, qualitätsgesicherte Übersetzung vorlag. Zudem nahm die Ablaufsteuerung für die zahlreichen Übersetzungsprojekte, bei denen Dienstleister, interne und externe Übersetzer sowie Lektoren invol-



viert waren, immer mehr Zeit in Anspruch“, erinnert sich Gerald Salisbury, Manager Translation Service bei der SMA Solar Technology AG. Im Zuge einer intensiven Marktsondierung stieß man schließlich auf die Software von Across, die mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis und einer sehr kurzen Einführungszeit gegenüber dem Mitbewerber punkten konnte. Zielsetzung für das Projekt war in erster Linie, die Konsistenz der umfangreichen Fachterminologie innerhalb der mehrsprachigen Produktinformationen weiter zu erhöhen, also eine Qualitätssteigerung zu bewirken. Durch beschleunigte Prozesse sollte die Time-to-market verkürzt werden. „Das ist uns mit Hilfe des Across Language Servers hervorragend gelungen“, stellt Gerald Salisbury fest. „Seit der Einführung in 2005 ist das System mit unseren Anforderungen gewachsen und hat sich dank zahlreicher Konnektoren und Module tatsächlich zur zentralen Unternehmensplattform für Sprachressourcen und Übersetzungsprozesse entwickelt.“

Across als zentrale Sprachplattform bei SMA

Heute arbeitet SMA mit ca. 20 externen Übersetzungsdienstleistern

zusammen. Interne Übersetzer sind für die Sprachen Englisch, Italienisch und Spanisch verantwortlich. „Wir haben nach und nach immer mehr der internen und externen Beteiligten mit Across in einen durchgängigen Prozess eingebunden, mit zentraler Datenhaltung und transparenter Projektsteuerung“, erläutert Salisbury. Diese Arbeitsweise sorgt über alle Prozessschritte hinweg für maximale Datensicherheit und Konsistenz der Texte. Übersetzer erhalten ihre Aufgaben direkt aus dem System und können sich über Kommentarfunktionen und einen integrierten Messenger mit Projektmanagern und Lektoren abstimmen. Außerdem sorgt der Einsatz des Across Language Servers über die gesamte Projektlaufzeit für maximale Transparenz. So kann der Projektverantwortliche zum Beispiel jederzeit den Bearbeitungsstatus der einzelnen Übersetzungen abfragen.

Externe Sprachdienstleister, die über eigene Across Language Server verfügen, sind durch das Kollaborationsmodul crossGrid direkt mit dem Language Server von SMA verbunden und tauschen alle relevanten Daten direkt von Server zu Server aus. Auch freiberufliche Übersetzer können sich direkt mit dem Language Server von SMA verbun-



den und so nicht nur die zu übersetzenden Dokumente austauschen, sondern auch das Translation Memory crossTank und das Terminologiesystem crossTerm nahtlos nutzen. „Im Grunde ist es so, als ob die Übersetzer bei uns im Hause sitzen“, erklärt Salisbury.

Die konsequente Nutzung bereits übersetzter Texte sorgt zum einen für qualitativ hochwertige und konsistente Übersetzungen über alle Produkte hinweg. Zum anderen lassen sich durch den hohen Grad der Wiederverwendung von vorhandenen Übersetzungen die Kosten signifikant senken. „Bei einem bereits übersetzten Handbuch beispielsweise, das aufgrund von Änderungen oder Aktualisierungen erneut lokalisiert wird, liegen die Einsparpotenziale bei bis zu 90 Prozent. Für ein Produkt, dessen Dokumentation komplett neu übersetzt werden muss, können wir mittlerweile circa 60 Prozent mit den Einträgen aus dem Translation Memory abdecken“, erklärt Salisbury.

ROI nach nur acht Wochen

Die komplette Einführung des Across Language Servers wurde im September 2005 samt Schulung abgeschlossen. „An einem Tag wurden wir in das System eingewiesen, am nächsten Tag konnten wir bereits

damit arbeiten“, erinnert sich Salisbury. „Und nach nur acht Wochen hatten wir schon den ROI erzielt.“ Dauerte zuvor beispielsweise die Übersetzung einer 80-seitigen Bedienungsanleitung bis zu zwei Monate, so der Manager Translation Service bei SMA, werde heute bereits der Prototyp eines Produkts mit einer mehrsprachigen Dokumentation ausgestattet. „Die endgültige Version der Übersetzung haben wir dann – auch wenn noch in letzter Sekunde Änderungen am Produkt vorgenommen werden – innerhalb von Stunden vorliegen“, äußert sich Salisbury begeistert.

In Kürze: Anbindung an ein Redaktionssystem

Entsprechend dem Plattform-Konzept des Across Language Servers erlauben offene Schnittstellen die problemlose Anbindung korrespondierender Systeme.

Kurz vor der Inbetriebnahme steht bei SMA die nahtlose Anbindung des Language Servers an das Redaktionssystem SCHEMA ST4. Diese wird zu weiteren Effizienzsteigerungen führen. Der in SCHEMA verwaltete Quelltext wird zum Übersetzen dann direkt an Across weitergegeben, die fertigen Übersetzungen anschließend automatisiert an SCHEMA ST4 rücküberführt. In einem nächsten Schritt erwägt SMA crossAuthor einzuführen, ein Modul für übersetzungsgerechtes Schreiben. Damit können bereits bei der Erstellung des Ausgangstextes die anschließenden Übersetzungen weiter vereinfacht und beschleunigt werden.

Dr. Claudia Rudisch
freie Journalistin
Stockelsdorf bei Lübeck



ÜBERBLICK

SMA Solar Technology bewältigt jährlich rund 3.000 Übersetzungsprojekte mit dem Across Language Server. Als Anwender der ersten Stunde hat SMA den Across Language Server kontinuierlich zur zentralen Unternehmensplattform für Sprachressourcen und Übersetzungsprozesse ausgebaut.

Inzwischen sind rund 20 Übersetzungsdienstleister sowie zahlreiche interne und freiberufliche Übersetzer und Lektoren in einen durchgängigen Übersetzungs-Workflow eingebunden. Sie arbeiten vernetzt an der zeitnahen Erstellung produktbegleitender Dokumentationen in neun Sprachen.

KUNDENINFO



Die 1981 gegründete SMA Solar Technology AG mit Unternehmenssitz in Niestetal/Deutschland ist heute der weltweit umsatzstärkste Hersteller von Solar-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. Die Unternehmensgruppe ist mit eigenen Niederlassungen in neun Ländern auf vier Kontinenten vertreten.

SMA Solar Technology AG
Sonnenallee 1
34266 Niestetal

Tel.: + 49 (0) 561 - 95 22 - 0
Fax.: + 49 (0) 561 - 95 22 - 3989
salisbury@sma.de
www.sma.de

ANBIETERINFO



Across Systems mit Sitz in Karlsbad (D) und Glendale (USA) ist Hersteller des Across Language Servers – der weltweit führenden Technologie für die „linguistische Supply Chain“. Als zentrale Software-Plattform für alle Sprach-Ressourcen und Übersetzungsprozesse im Unternehmen vereinfacht, beschleunigt und verbessert der Language Server die Steuerung, Koordinierung und Durchführung von Übersetzungen.

Across Systems GmbH
Im Stoeckmaedle 13-15
76307 Karlsbad

Tel.: + 49 (0) 7248 - 925 - 477
Fax.: + 49 (0) 7248 - 925 - 444
aduerr@across.net
www.across.net

Alle verwendeten Bilder in diesem Beitrag stammen aus dem Bildarchiv der SMA Technology AG.

